



Kartrennfahrer Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal zeigte bei wechselnden und schwierigen Wetterbedingungen in Kerpen wieder sein Können. Durch ein selbstverschuldetes Vergaserproblem im Qualifying kam der heimische Nachwuchsfahrer nur auf Position 13, von dort musste er nun alle Rennen in Angriff nehmen. Hier zeigte er sein Potenzial und fuhr in allen drei Rennen – egal ob im Trockenen oder bei Regen – jeweils bis auf Platz neun vor. In der Gesamtwertung liegt Kevin Hilgenhövel in seinem ersten Rennjahr nur fünf Punkte hinter Platz fünf von 26 Bambinistartern. Kevin besitzt nun in der letzten Challenge Veranstaltung am 12. September noch alle Chancen, weiter nach oben zu kommen. Rennfahrer Ralf Schumacher war ebenfalls vor Ort und signierte ein gemeinsames Foto mit Kevin Hilgenhövel.